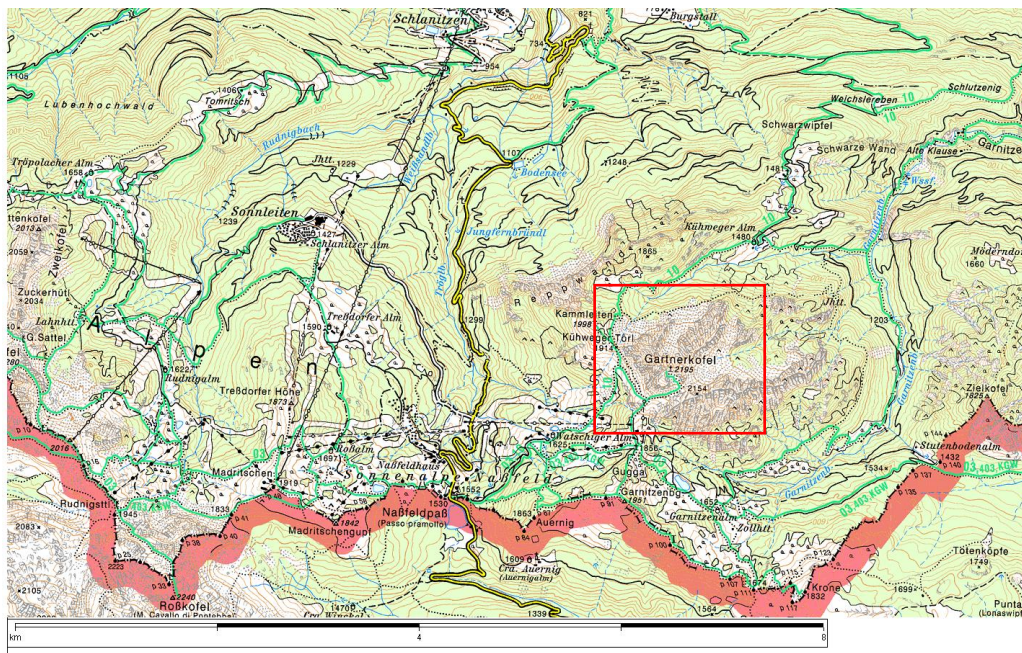


Besucherzentrum GeoPark Karnische Alpen 9635 Dellach im Gailtal 65
 Telefon: 04718-301 E-Mail: office@geopark-karnische-alpen.at Home: www.geopark-karnische-alpen.at

Geopunkt 59. Gartnerkofel Südwand – Die Zerschundene



rote Markierung: Zielpunkt; grün markierte Wege: Wanderwege; © BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen, 2005

Ausgangspunkt:

Nassfeldpass

Anmarschbeschreibung:

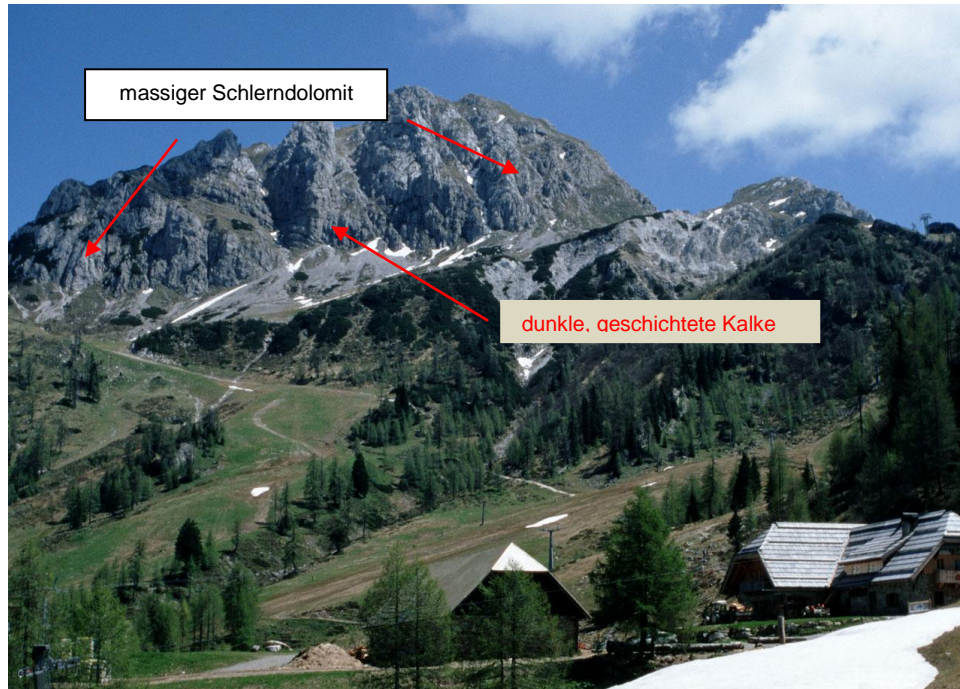
Ausgehend vom Naßfeldpass ist der Gartnerkofel über mehrere Wanderwege zu erreichen (siehe Kartenausschnitt).

Beschreibung des Geopunktes

Die Südwand des Gartnerkofels bietet den besten Einblick in die jüngste Gesteinswelt im österreichischen Teil der Karnischen Alpen. Der Gipfel besteht aus rund 500 m mächtigen, grauen, massigen Dolomitgesteinen, die beim Kammleitensattel einsetzen und über den Gipfel bis in die obere Garnitzenklamm reichen. Nach ihrem Hauptvorkommen in Südtirol werden sie als Schlerndolomit bezeichnet.

Dolomit ist schwerer löslich als Kalk und verwittert zu kleinstückigem Schutt und feinen Grus. Der gesamte Gipfel ist von Spalten und Rissen und metergroßen Löchern durchsetzt, die ihm ein arg zerschundenes Aussehen verleihen.

In diesem Gestein finden sich aber zahlreiche Zeugnisse früheren Lebens wie Algen, Korallen und nur mit dem Mikroskop erkennbare Mikrofossilien. Nach diesen ist der Gartnerkofel ein kleiner Rest aus dem Tethys-Meer, das sich vor ca. 230 Millionen Jahren (Trias) über weite Teile Südeuropas erstreckte. In dessen Flachwasserbereichen wurden die massigen nicht geschichteten Schlerndolomite abgelagert. Mit ihnen verzahnt kommen etwas dunklere geschichtete Kalke vor. Sie treten deutlich in der Südwestwand des Gartnerkofels hervor und wurden am Rande eines tieferen Beckens gebildet, das sich im Nordwesten anschloss.



Blick über die Watschiger Alm auf die Südwestwand des Gartnerkofels

Für jene, die mehr wissen wollen: Dolomitisierung

Bei der Dolomitisierung werden Kalke der Zusammensetzung CaCO_3 durch Magnesiumzufuhr zu Dolomiten $\text{CaMg}(\text{CO}_3)_2$ umgewandelt.